

Klinik für Neurologie, Stroke Unit, Zentrum für Epilepsie

Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH

Am Nordgraben 2
13509 Berlin
<http://www.vivantes.de>

Weiterempfehlung

Es liegen nicht genügend Bewertungen vor, um diese zu veröffentlichen. Erforderlich sind mindestens 50.

Sie sehen momentan die vollständige Ansicht des Krankenhausprofils.

Allgemeine Informationen zur Fachabteilung

Fachabteilungstyp	Hauptabteilung
Vollstationäre Fallzahl	1847
Teilstationäre Fallzahl	3

Leistungsspektrum

▼ Die häufigsten Hauptbehandlungsanlässe

I63: Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt

Anzahl: 496

Anteil an Fällen: 28,4 %

G40: Anfallsleiden - Epilepsie

Anzahl: 284

Anteil an Fällen: 16,3 %

G45: Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen

Anzahl: 233

Anteil an Fällen: 13,3 %

H81: Störung des Gleichgewichtsorgans

Anzahl: 89

Anteil an Fällen: 5,1 %

G43: Migräne

Anzahl: 67

Anteil an Fällen: 3,8 %

G41: Anhaltende Serie von aufeinander folgenden Krampfanfällen

Anzahl: 45

Anteil an Fällen: 2,6 %

I61: Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns

Anzahl: 33

Anteil an Fällen: 1,9 %

R55: Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps

Anzahl: 32

Anteil an Fällen: 1,8 %

R42: Schwindel bzw. Taumel

Anzahl: 29

Anteil an Fällen: 1,7 %

R20: Störung der Berührungsempfindung der Haut

Anzahl: 27

Anteil an Fällen: 1,6 %

F45: Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung

Anzahl: 16

Anteil an Fällen: 0,9 %

F05: Verwirrheitszustand, nicht durch Alkohol oder andere bewusstseinsverändernde Substanzen bedingt

Anzahl: 16

Anteil an Fällen: 0,9 %

G51: Krankheit des Gesichtsnervs

Anzahl: 15

Anteil an Fällen: 0,9 %

R51: Kopfschmerz

Anzahl: 14

Anteil an Fällen: 0,8 %

F44: Abspaltung von Gedächtnisinhalten, Körperwahrnehmungen oder Bewegungen vom normalen Bewusstsein - Dissoziative oder Konversionsstörung

Anzahl: 14

Anteil an Fällen: 0,8 %

R26: Störung des Ganges bzw. der Beweglichkeit

Anzahl: 12

Anteil an Fällen: 0,7 %

I95: Niedriger Blutdruck

Anzahl: 12

Anteil an Fällen: 0,7 %

G20: Parkinson-Krankheit

Anzahl: 11

Anteil an Fällen: 0,6 %

S06: Verletzung des Schädelinneren

Anzahl: 10

Anteil an Fällen: 0,6 %

G04: Entzündung des Gehirns bzw. des Rückenmarks

Anzahl: 9

Anteil an Fällen: 0,5 %

▼ Die häufigsten Operationen und Prozeduren (OPS)

1-207: Elektroenzephalographie (EEG)

Anzahl: 998

Anteil an Fällen: 26,8 %

8-981: Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls

Anzahl: 627

Anteil an Fällen: 16,8 %

1-208: Registrierung evozierter Potentiale

Anzahl: 460

Anteil an Fällen: 12,3 %

1-204: Untersuchung des Liquorsystems

Anzahl: 375

Anteil an Fällen: 10,1 %

8-83b: Zusatzinformationen zu Materialien

Anzahl: 128

Anteil an Fällen: 3,4 %

9-984: Pflegebedürftigkeit

Anzahl: 122

Anteil an Fällen: 3,3 %

8-836: (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention

Anzahl: 83

Anteil an Fällen: 2,2 %

8-020: Therapeutische Injektion

Anzahl: 75

Anteil an Fällen: 2,0 %

9-200: Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen

Anzahl: 60

Anteil an Fällen: 1,6 %

1-210: Nicht invasive Video-EEG-Intensivdiagnostik zur Klärung eines Verdachts auf Epilepsie oder einer epilepsiechirurgischen Operationsindikation

Anzahl: 58

Anteil an Fällen: 1,6 %

8-390: Lagerungsbehandlung

Anzahl: 53

Anteil an Fällen: 1,4 %

8-561: Funktionsorientierte physikalische Therapie

Anzahl: 52

Anteil an Fällen: 1,4 %

8-552: Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation

Anzahl: 48

Anteil an Fällen: 1,3 %

8-854: Hämodialyse

Anzahl: 46

Anteil an Fällen: 1,2 %

9-320: Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens

Anzahl: 36

Anteil an Fällen: 1,0 %

1-632: Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie

Anzahl: 32

Anteil an Fällen: 0,9 %

1-206: Neurographie

Anzahl: 28

Anteil an Fällen: 0,8 %

5-431: Gastrostomie

Anzahl: 28

Anteil an Fällen: 0,8 %

5-916: Temporäre Weichteildeckung

Anzahl: 26

Anteil an Fällen: 0,7 %

1-901: (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik

Anzahl: 25

Anteil an Fällen: 0,7 %

Medizinische Leistungsangebote der Fachabteilungen

Abteilung für die Behandlung von Schlaganfallpatienten

Betreuung von Patienten mit einem eingepflanzten Gerät zur elektrischen Stimulation bestimmter Hirngebiete (Neurostimulator)

Farbdoppler-Ultraschall - Duplexsonographie

Frühzeitige Förderung zur Wiederherstellung körperlicher Fähigkeiten nach schweren Gehirn- und Nervenschäden

Notfall- und intensivmedizinische Behandlung von Krankheiten des Gehirns und des Rückenmarks

Schmerzbehandlung

Sonstige im Bereich Neurologie

Sprechstunde für spezielle Krankheiten aus dem Fachgebiet der Nervenheilkunde

Untersuchung der elektro-chemischen Signalübertragung an Nerven und Muskeln

Untersuchung und Behandlung bei krankhafter Rückbildung von Muskeln und Nerven (Systematrophien), die vorwiegend Gehirn und Rückenmark betrifft

Untersuchung und Behandlung entzündlicher Krankheiten des Gehirns und des Rückenmarks

Untersuchung und Behandlung gutartiger Tumoren des Gehirns
Untersuchung und Behandlung vom Gehirn ausgehender Krankheiten der Bewegungssteuerung bzw. von Bewegungsstörungen
Untersuchung und Behandlung von Anfallsleiden (Epilepsie)
Untersuchung und Behandlung von Gehirnkrebs
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten älterer Menschen
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, bei denen Nervenwüllen im Gehirn und Rückenmark zerstört werden, z.B. Multiple Sklerose
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der BlutgefäÙe der Nerven auÙerhalb des Gehirns
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der BlutgefäÙe des Gehirns
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Hirnhäute
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Muskeln bzw. von Krankheiten mit gestörter Übermittlung der Botenstoffe zwischen Nerv und Muskel
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Nerven, Nervenwurzeln und der Nervenweflechte
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des äußeren (peripheren) Nervensystems
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, die mit einem Absterben von Nervenzellen einhergehen, z.B. Parkinsonkrankheit
Untersuchung und Behandlung von Lähmungen
Untersuchung und Behandlung von Nervenkrankheiten, die durch eine krankhafte Abwehr- und Entzündungsreaktion gegen eigenes Nervengewebe verursacht ist, z.B. Multiple Sklerose
Untersuchung und Behandlung von Schlafstörungen
Zentrum für Ernährungsmedizin: Abteilungsübergreifende Diagnostik und Behandlung aller ernährungsmedizinischen Erkrankungen incl. der Organisation der ambulanten Weiterversorgung

Ärztliche Qualifikation

Neurologie

Pflegerische Qualifikation

Bachelor

Basale Stimulation

Bobath

Casemanagement

Dekubitusmanagement

Entlassungsmanagement

Ernährungsmanagement

Hygienebeauftragte in der Pflege

Kinästhetik
Kontinenzmanagement
Leitung einer Station / eines Bereiches
Praxisanleitung
Qualitätsmanagement
Schmerzmanagement
Stomamanagement
Stroke Unit Care
Sturzmanagement
Wundmanagement

Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

▼ Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

▼ Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

Besondere personelle Unterstützung

Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug

Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen

Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen

Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette

Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.

▼ Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patienten oder Patientinnen mit schweren Allergien

Angebot von Lebensmitteln für eine definierte Personengruppe, einen besonderen Ernährungszweck bzw. mit deutlichem Unterschied zu Lebensmitteln des allgemeinen Verzehrs

▼ Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße

Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)

Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter

Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe

OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische

Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße

Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten

▼ Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung

Angebot eines Dolmetschers, der gesprochenen Text von einer Ausgangssprache in eine Zielsprache überträgt

Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal

▼ Unterstützung von sehbehinderten oder blinden Menschen

Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung

Personelle Ausstattung

Leiter der Fachabteilung

Chefärztin Prof. Dr. Bettina Schmitz

Tel.: 030 / 13012 - 2246

Fax: 030 / 13012 - 2247

E-Mail: bettina.schmitz@vivantes.de

Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Fachabteilung an die Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) nach § 135c SGB V.

▼ **Ärzte**

	Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
▼ Ärzte ohne Belegärzte	15,82	116,75
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,82	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	15,82	116,75
▼ davon Fachärzte	6,03	306,30
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,03	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	6,03	306,30
Belegärzte	—	—

▼ **Pflegekräfte**

	Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
▼ Krankenpfleger	21,25	86,92
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	21,25	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	21,25	86,92
▼ Krankenpflegehelfer	0,75	2462,67
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,75	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	0,75	2462,67
▼ Medizinische Fachangestellte	8,26	223,61
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,26	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	8,26	223,61
▼ Pflegehelfer	1,60	1154,38
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,60	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	1,60	1154,38

Ambulanzen

Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (Klinik für Neurologie, Stroke Unit, Zentrum für Epilepsie)

Art der Ambulanz	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V
Krankenhaus	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
Fachabteilung	Klinik für Neurologie, Stroke Unit, Zentrum für Epilepsie

Privatambulanz (Klinik für Neurologie, Stroke Unit, Zentrum für Epilepsie)

Art der Ambulanz	Privatambulanz
Krankenhaus	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
Fachabteilung	Klinik für Neurologie, Stroke Unit, Zentrum für Epilepsie

Rettungsstelle; Notfallambulanz (Klinik für Neurologie, Stroke Unit, Zentrum für Epilepsie)

Art der Ambulanz	Rettungsstelle; Notfallambulanz
Krankenhaus	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
Fachabteilung	Klinik für Neurologie, Stroke Unit, Zentrum für Epilepsie

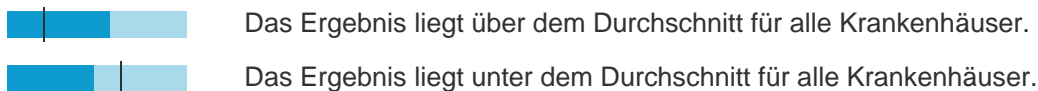
Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (Klinik für Neurologie, Stroke Unit, Zentrum für Epilepsie)





Art der Ambulanz	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
Krankenhaus	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
Fachabteilung	Klinik für Neurologie, Stroke Unit, Zentrum für Epilepsie

Legende

Die Ergebnisse zur Weiterempfehlung sowie zu den weiteren Bewertungskriterien stammen aus der Versichertenbefragung der AOKs, der BARMER und der KKH.

Längere Balken zeigen höhere Zustimmung an. Der Strich zeigt dabei den Durchschnittswert an.



-  verfügbar
-  nicht verfügbar
-  Das medizinische Gerät ist 24 Stunden täglich verfügbar.
-  keine Angaben / es liegen keine Daten vor

[Weiterführende Erläuterungen / Hinweise zur Datengrundlage](#)

Letzte Aktualisierung: 14. Januar 2021